



© STADTGUTarchitekten

Die Ausgangsbasis: Ein typischer Weinkeller in einer typischen Kellergasse. Trotzdem kann man die Bauaufgabe durchaus als exotisch bezeichnen, ging es doch darum, eine Vinothek mit Schwerpunkt auf italienische Weine inmitten von burgenländischen Weinbauern und Heurigenlokalen zu etablieren. Und so stand das Planungsteam vor der Frage, welchen Beitrag Architektur zu leisten habe, damit dieses spezielle Angebot (inmitten eines reichlichen Überangebotes) überhaupt wahrgenommen wird.

Anpassung an die kellergassentypische Rustikalität erschien ebenso unpassend wie eine zitathafte Annäherung an den toskanischen Landhausstil mit schweren Holzvertäfelungen und edlen Steinplatten (was anfänglich dem Wunschszenario der Bauherren entsprach). Im Sinne einer „ergänzenden Andersartigkeit“ galt es, sich in den dörflichen Kontext einzugliedern, ohne auf eine eigenständige Identität zu verzichten. Mithilfe kosmopoliter „Allerwelts“-Materialien wie Birkenholz, Glas, Spiegel, Nirosta und eines hellen Industrieparketts wurde der auf zwei Ebenen bespielte Raum neutralisiert, optisch vergrößert und aufgehellert. Anstelle der üblichen schweren Holztür gibt es eine Nurglastür, die ein satiniertes Mönchskopf ziert – als Zeichen der Verbundenheit mit dem Ort Mönchhof...

Die beiden Ebenen sind durch ein spiegelgesäumtes rotes Möbelband miteinander verbunden, im oberen Raum können toskanische Spezialitäten an zwei Barpulten verkostet werden, der untere „kühlere“ Raum ist als Schauraum und Weinlager konzipiert, der sich bei grösserem Andrang auch bestens als Gastraum eignet. Grösseren Andrang gibt es seit der Eröffnung im Juni 2002 immer wieder, denn das l'altro vino ist innerhalb kürzester Zeit zu einem fixen Bestandteil der regionalen Weinlokalszene geworden. (Text: Gabriele Kaiser)

l'altro vino

Sandhöhe
7123 Mönchhof, Österreich

ARCHITEKTUR
STADTGUTarchitekten

BAUHERRSCHAFT
Dimitri Martini
Ursula Martini

FERTIGSTELLUNG
2002

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSdatum
14. September 2003



© STADTGUTarchitekten



© STADTGUTarchitekten



© STADTGUTarchitekten

l'altro vino

DATENBLATT

Architektur: STADTGUTarchitekten (Nikolaus Westhausser, Herwig Biack)

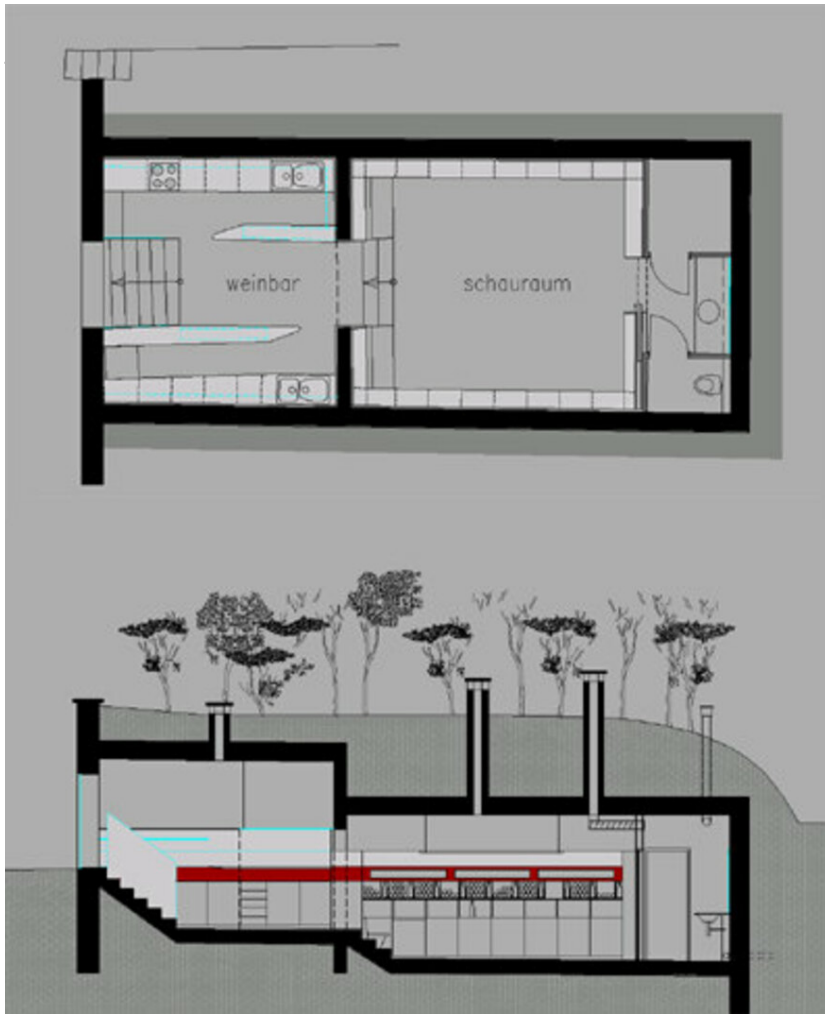
Bauherrschaft: Dimitri Martini, Ursula Martini

Funktion: Hotel und Gastronomie

Planung: 2002

Fertigstellung: 2002

l'altro vino



Projektplan